### **TEKOM Jahrestagung 2020**



## Mira – der Mira Information Retrieval Agent für den Service der ZEISS Microscopy

### **Einblicke und Einsichten**

5. November 2020 Klaus Müller, Carl Zeiss Microsocopy Karsten Schrempp, PANTOPIX



### Ziel unseres Vortrags





Service kostet Geld. Ein effizient erledigter Servicefall spart Geld und ist ein Aushängeschild. Um ihn erfüllen zu können, benötigt ein Servicetechniker exakte Informationen zu Diagnose und Behebung. Je genauer die bereitgestellten Informationen passen, umso erfolgreicher ist er. Informationen aus verschiedensten Quellen müssen dafür situativ zusammenfinden, ohne dass sie manuell verlinkt werden. Wir zeigen, wie wir MIRA erfolgreich aufbauen.

2

2

### **Agenda**

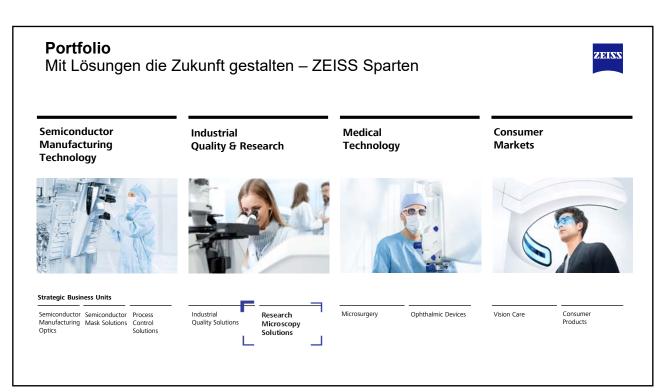


- 1. Kurze Vorstellung
- 2. Ausgangssituation und Lösungsansatz
- 3. Live-Demo mit Erläuterungen
- 4. Metadatenarchitektur
- 5. Was haben wir erreicht?
- 6. Lessons learned
- 7. Ausblick

Im Anschluss: Fragen, Chat und Bewertung

ild (verändert): Wolfgang Pehlemann, Lizenzbedingungen siehe https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Carl\_Zeiss\_Jena\_GmbH\_an\_der\_Carl-Zeiss-

3



### **Fakten**

ZEISS Beiträge als Enabling Partner



**36** 

Nobelpreisträger

verwendeten ZEISS Geräte für den wissenschaftlichen Fortschritt 80%

aller Mikrochips weltweit

hergestellt mit ASML-Lithografiesystemen mit ZEISS Optik

**50** 

ZEISS Kameraobjektive wurden ins All geschickt

während der NASA Apollo Mission

10

Oscar-nominierte Filme 2019

wurden mit ZEISS Cine-Objektiven gedreht

15.000.000

Operationen weltweit pro Jahr

mit Operationssystemen von ZEISS

5

### Kunden befähigen





### Von unseren Kunden lernen





"Moderne Mikroskopie hat einen Komplexitätslevel erreicht, auf dem das Wissen der Nutzer die Leistung des Systems begrenzt."

**Prof. Jeff Lichtman** MCB, Harvard

7

## Informationsarchitektur & Contententwicklung im globalen Service bei Carl Zeiss Microscopy GmbH Klaus Müller Leiter Informationsarchitektur & Contententwicklung Sprachwissenschaftler und Technischer Redakteur Seit 1995 \* Leitung seit 2007 \* Bei Zeiss seit 2011 Aufgaben Globale Verantwortung für Methoden, Tools, Richtlinien Entwicklung und Bereitstellung der Kunden- und Servicedokumentation für Zeiss Research Microscopy Solutions Interessen Verständlichkeit, Standardisierung, Modularisierung, Automatisierung, intelligente Bereitstellung, Knowledge Engineering





### Informationen intelligent bereitstellen.

Unabhängige Beratung mit individuellen Lösungen.

Mit unserer Expertise unterstützen wir Ihr Unternehmen bei der Optimierung Ihrer Informationsprozesse und sorgen für die maximale Wertschöpfung Ihrer digitalen Daten.

Wir begleiten Sie bei der Analyse bestehender Prozesse, bei der Erarbeitung neuer Konzepte und bei der Einführung und Integration neuer Systeme, Methoden und Werkzeuge.



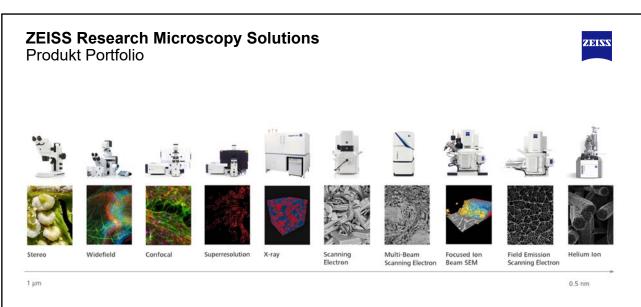
### **Karsten Schrempp**

Gründer & Geschäftsführer

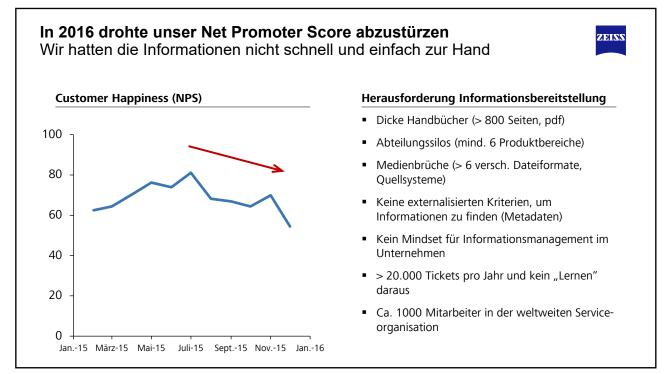
- Entwicklung und Umsetzung individueller und benutzerfreundlicher Lösungen für technische Kommunikation
- Konzeption von Informationsarchitekturen
- Optimierung von Informationsentwicklungs- und Publikationsprozessen
- Aufbau von Metadatenmodellen Entwicklung von Wissensgraphen
- Auswahl und Implementierung passender Werkzeuge
- Scrum Master

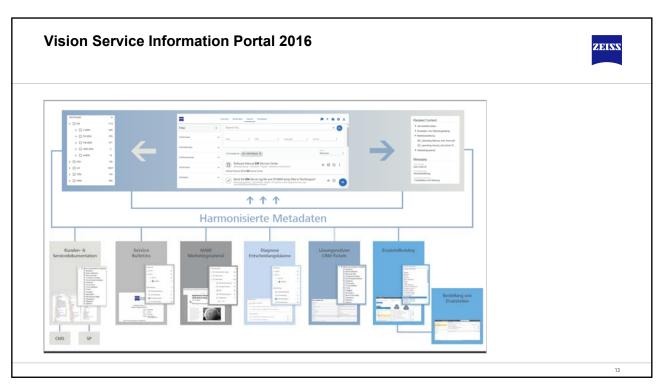
9

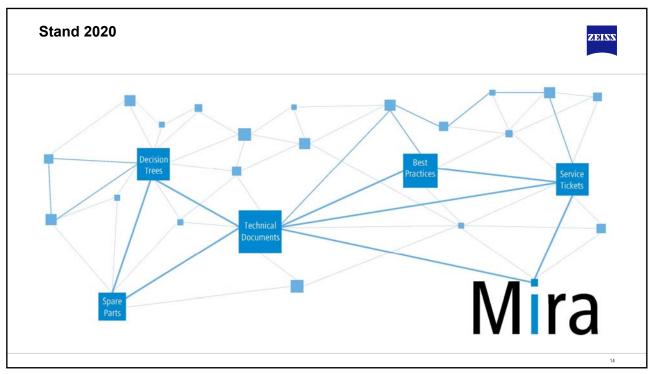




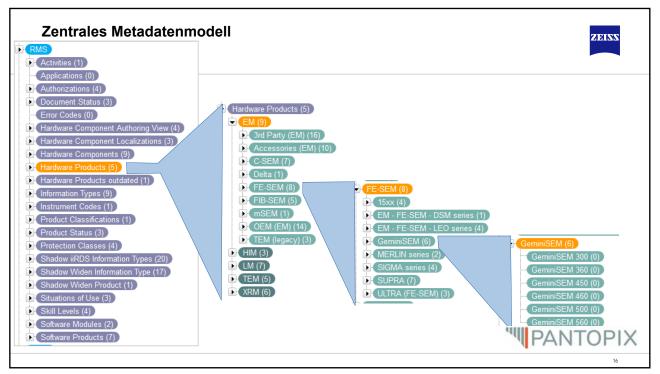
ca. 250.000 installierte Instrumente weltweit



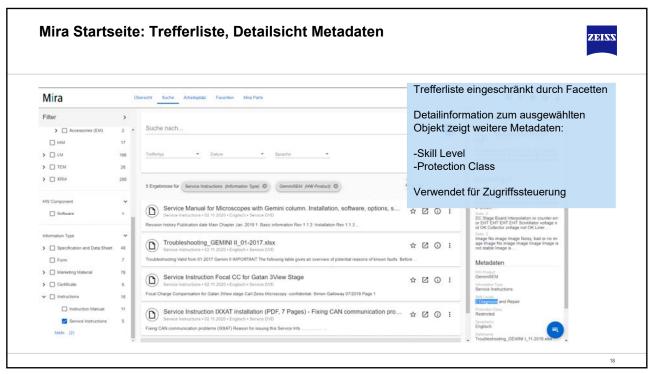


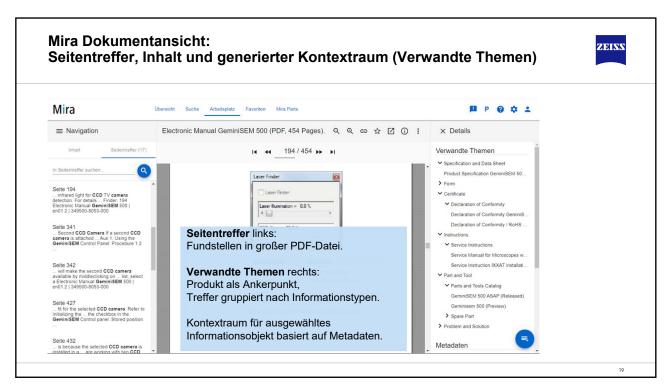


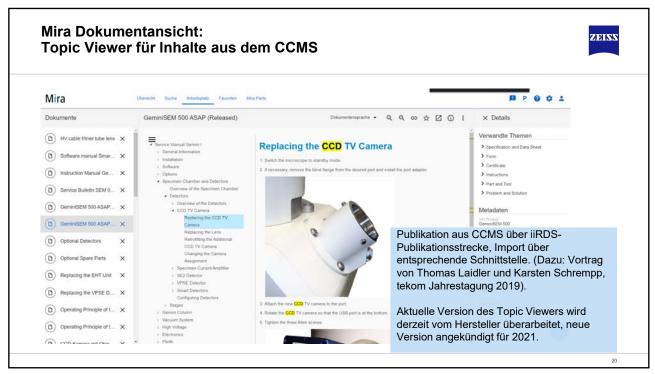


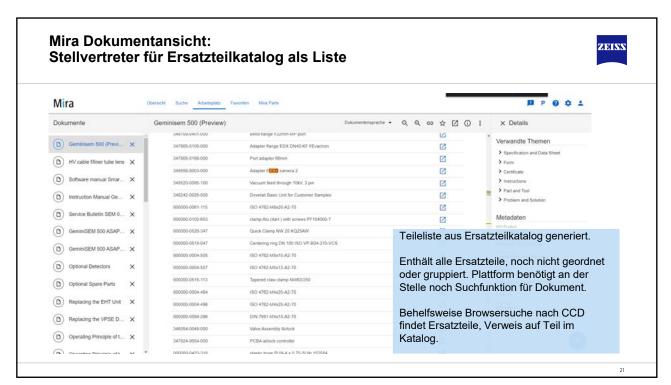


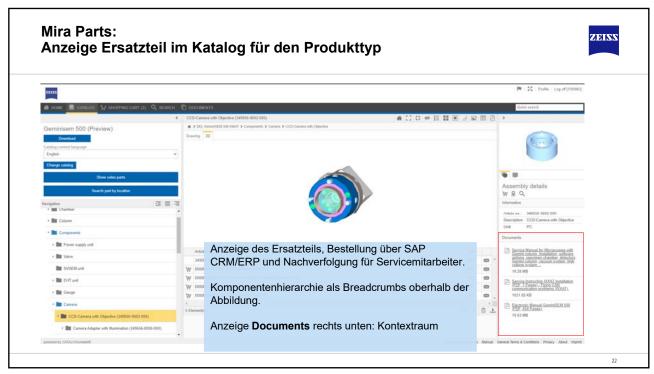


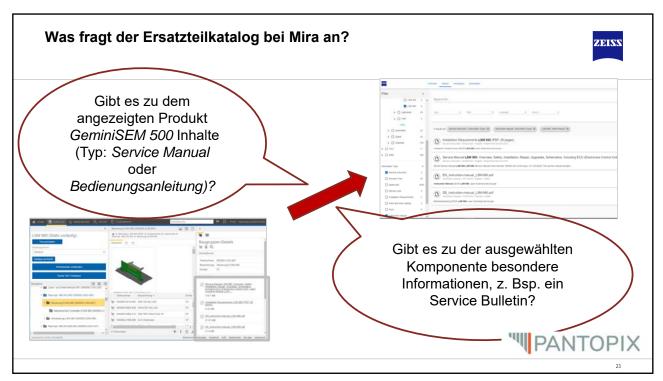




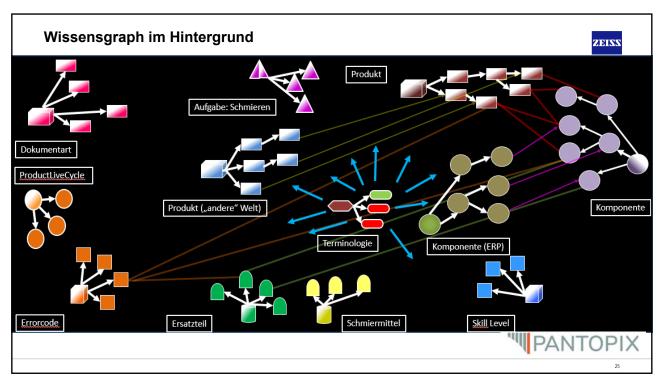


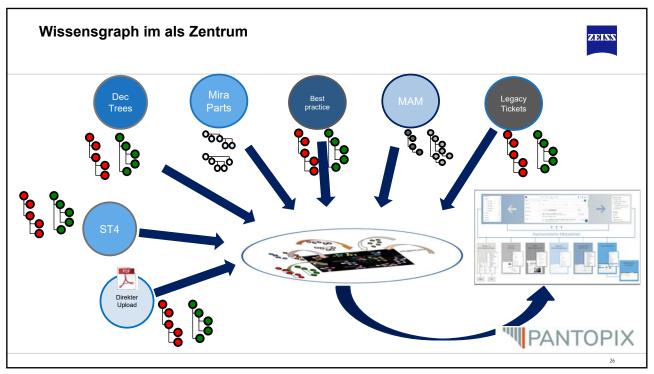


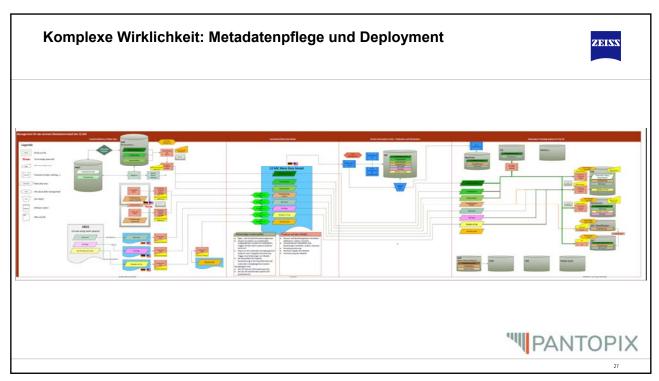


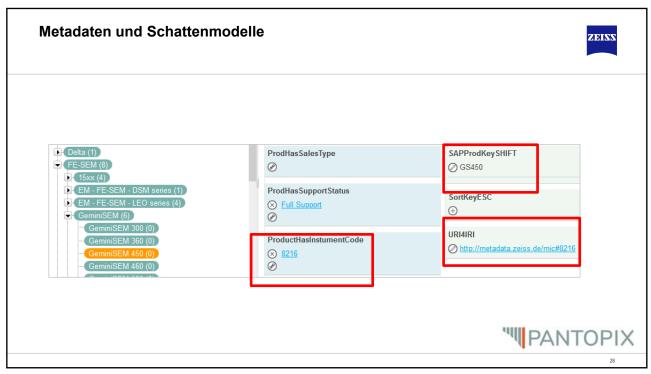












### Mira ist bei Carl Zeiss Microscopy als Plattform etabliert.



### Projektmeilensteine und Eckdaten Verwendung

Go Live April 2018 als Service Information Portal

Erweiterungen mit neuen Releases

- Dezember 2019
- Oktober 2020 als Mira

Zentrales Metadatenmodell eingeführt.

Einbindung und Erschließung verschiedener Quellen (technisch und inhaltlich) erfolgt.

Zugang zu Cloudservice für Zeiss Mitarbeiter über Single Sign-On, für externe Servicepartner über Zeiss-ID. Offline-Client zur Verwendung in Bereichen ohne Netzabdeckung.

Seit 2020 auch als Pilot im Bereich Medizintechnik.

### Geplanter Ausbau (Auszüge):

Erweiterung zur Wissensbasis mit Diagnosebäumen, Best Practice Sharing, Suche nach Servicetickets.

Anbindung weiterer Quellen, Öffnung für neue Zielgruppen (z.B. Vertrieb, externe Partner, Kunden).

Neue ESE Plattform und erweiterte Funktionen in 2021

- User Experience
- Topic Viewer
- Analytics
- Diagnosebäume

Automatisierung Metadatendeployment.

Content, Content, Content.

29

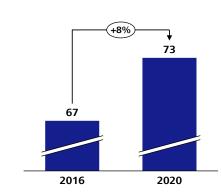
29

### **Ergebnisse**

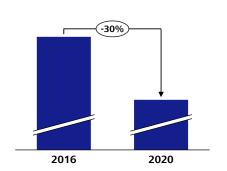
Verbesserte Informationsbereitstellung trägt deutlich zur Verbesserung der Kundenzufriedenheit und Lösungsgeschwindigkeit bei

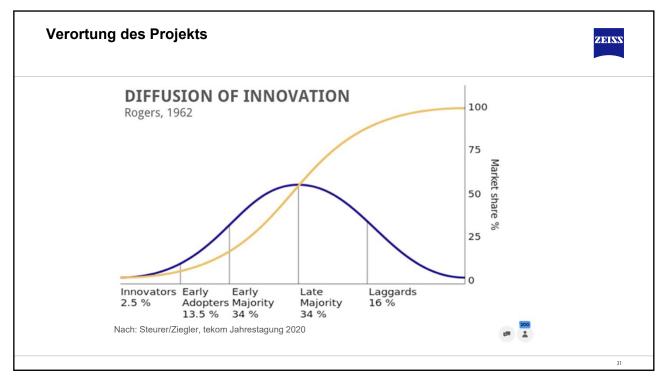


### **Customer Happiness (NPS)**



### Mean Time to Repair





### **Einsichten**



- Innovationsprojekt erfordert langen Atem und die Bereitschaft, auch die Themen aufzugreifen, die sich auf dem Weg erst ergeben.
- Basis für Erfolg: agiles Vorgehensmodell.
- Benötigt zuverlässige interne und externe Partner und ist eine große Herausforderung für alle Beteiligten.
- Hoher Abstimmungsbedarf an den Schnittstellen und mit einer Vielzahl von Beteiligten.
- Umfangreiche Auswirkungen auf die Organisation und Arbeitsweise sowohl bei Nutzern als auch in der Redaktion.
- Relativ niedrigerer Reifegrad der Organisation (CMMI) kann Vorgehen erschweren, bietet zugleich Freiräume.
- Auf Standards setzen: bei Werkzeugen, Formaten und Methoden.

- Eine der schwierigsten Aufgaben in einem solchen Projekt besteht darin, dem Team zu vermitteln, dass es das Modell entwickeln darf. Der Berater schüttelt es nicht aus dem Ärmel, er kann nur den Weg anleiten.
- Trotzdem kann man in die Irre laufen. Ein bisher gesichert erscheinendes Modell kann durch das Hinzukommen neuer Quellen oder Erkenntnisse ins Wanken geraten und muss dann zumindest stellenweise überarbeitet werden.
- Ein Metadatenmodell lässt sich nicht fixieren. Es entwickelt sich mit dem Unternehmen und seinen Produkten weiter. Das passt nicht in eingefahrene Denkmuster.

32

# "Viel schon ist getan, mehr noch bleibt zu tun." Sprach der Wasserhahn zu dem Wasserhuhn. Robert Gernhardt



